

Federführung:
60-Stadtplanung, GIS, Bauordnung
Produkt:
60.01 Stadtplanung
70.01 Verkehrsanlagen
90.30 Wasserläufe

Datum:
10.10.2022

Beratungsfolge:	Sitzungsdatum:	
Ausschuss für Planen und Bauen	20.10.2022	Kenntnisnahme
Haupt- und Finanzausschuss	27.10.2022	Kenntnisnahme

UrbaneBERKEL: TB 2 Berkelgasse Aktueller Kostenstand

Sachverhalt:

Am 16.12.2021 hat der Rat der Stadt Coesfeld die Entwurfsplanung und die Einreichung des Projektes als Förderantrag zum Stadterneuerungsprogramm (Städtebauförderung) beschlossen (s. Vorlage 342/2021).

Da der Antrag der Stadt Coesfeld für das Förderprogramm 2022 mit den Maßnahmen „Berkelgasse“ und „Schulzentrum“ sehr hoch ausgefallen ist und das Förderprogramm überzeichnet war, wurde die Maßnahme „Berkelgasse“ im Programmjahr 2022 nicht berücksichtigt.

Die Stadt Coesfeld hat daraufhin einen erneuten Antrag zum 30.09.2022 für die Städtebauförderung zum Programmjahr 2023 eingereicht. Hierfür wurde die Planung im Detail konkretisiert und die Kostenberechnung wie folgt aktualisiert:

Position	Kosten (09/2022)
Tiefbau / Landschaftsbauarbeiten	316.582,25 €
Elektroarbeiten, Lichtobjekte, Beleuchtung	80.835 €
Ausstattung	164.520 €
Betonsanierung Deckel Berkelgasse	532.300 €
Kunstwerke und Skulpturen	76.500 €
Munitionssondierung	750 €
Nicht-förderfähige Kosten	39.060 €
Summe netto	1.210.547,25 €
zzgl. 19% MwSt.	230.003,98 €
Summe brutto	1.440.551,23 €

Für den Förderantrag wurden die nicht förderfähigen Kosten abgezogen, sodass förderfähige Gesamtkosten (brutto) von rd. 1.394.000 € (60% Förderung = 836.400 €, 40% Eigenanteil =

557.600 €) beantragt wurden. Im nächsten Schritt steht die Prüfung des Antrages bevor. Erfahrungsgemäß ist mit der Veröffentlichung des Förderprogramms 2023 erst im Laufe des kommenden Jahres (Frühjahr/Sommer) zu rechnen.

Im September 2020 hat der Rat der Stadt Coesfeld den Erwerb des im Anliegerbesitz befindlichen Berkeldeckels zwischen Kuchenstraße und Liebfrauenschule beschlossen (s. nicht öffentliche Vorlage 193/2020). Die Grundstücksgeschäfte hierzu sind fast vollständig abgeschlossen, sodass die Stadt Coesfeld zukünftig Eigentümerin des gesamten Berkeldeckels zwischen Schüppenstraße und Liebfrauenschule ist.

Vor dem Hintergrund knapper Finanzmittel wird eine Variante aufgezeigt, die sich auf die Sanierung und Ertüchtigung des Stahlbetondeckels und der Ufermauern der Berkel im Abschnitt zwischen der Schüppenstraße und der Liebfrauenschule beschränkt. Der Kostenanteil hierfür beträgt lt. o. .g. Kostenberechnung 532.300 € (netto) bzw. 633.500 € (brutto).

Es ist davon auszugehen, dass dieses reduzierte Maßnahmenpaket ohne Gestaltungselemente und grundsätzliche Aufwertung des Planungsraumes nicht förderfähig ist.